

Inhalt:

Einleitung	11
1. Die Hypothese des „rationalen Wählers“ und das Wahlparadox ...	21
1.1 Mögliche Wege aus dem „Wahlparadox“	23
1.1.1 Altruismus und Wahlteilnahme	23
1.1.2 Das rational eigennützige Individuum als Wähler	24
1.2 Drei Modelle rational eigennützigem Verhalten	25
1.2.1 Bürgerpflicht und Wahlgang	26
1.2.2 Das „Katz und Maus“-Spiel	27
1.2.3 Die „minimax-regret“-Strategie	29
2. Empirische Evidenzen zur Hypothese des rationalen Wählers	33
2.1 Individuelle Merkmale des Wahlgangs	33
2.1.1 Ergebnisse der Untersuchungen zur „minimax-regret“-Strategie	34
2.1.2 Ergebnisse zu Untersuchungen der erweiterten Hypothese des rationalen Wählers	34
2.2 Aggregierte Merkmale des Wahlgangs	40
2.3 Zusammenfassung der Untersuchungsergebnisse zur Hypothese des rationalen Wählers	44
3. Erklärungsmöglichkeiten des Wahlgangs aus Sicht der verhaltenstheoretischen Soziologie	47
3.1 Das gespaltene Individuum	48
3.2 Lerntheorie und praktischer Informationsgehalt	49
3.2.1 Die Anwendung der Lerntheorie auf Probleme sozialen Verhaltens	52
3.2.2 Lerntheoretische Betrachtungen zum Sozialisationsprozess	54
3.3 Das soziologische Modell des Wahlverhaltens	57
3.4 Zum Informationsgehalt von lerntheoretischem und soziologischem Modell	59

Exkurs: Soziologische Handlungstheorie, Kausalität und Reduktion.....	65
4. Austauschtheorie und Rationalität	77
4.1 Evolutionsprozess und Nutzenmaximierung	78
4.1.1 Die „lokale Maximierung“	79
4.1.2 Die „globale Maximierung“	81
4.2 Die nicht-intendierten Folgen menschlichen Verhaltens	83
4.2.1 Nicht-intendierte Handlungsfolgen als „invisible hand“	84
4.2.2 Nicht-intendierte Handlungsfolgen als „counterfinality“	85
4.2.3 Die gemeinsame Struktur von „counterfinality“- und „invisible hand“-Mechanismen	87
4.2.3.1 Gesellschaftliche Struktur und kollektiver Nutzen als Resultat individuellen Handelns	88
4.2.3.2 Wahlteilnahme als Strategie im Dienste des Langzeitinteresses ...	89
4.3 Zwei sozialpsychologische Modelle der Wahlteilnahme.....	91
5. Abschließende Betrachtungen.....	97
Literaturverzeichnis.....	105

Tabellen- und Abbildungsverzeichnis:

<i>Abb. 1:</i> Das Gefangenendilemma.....	17
<i>Abb. 2:</i> Das „chicken game“	28
<i>Abb. 3:</i> Die „minimax-regret“-Strategie	30
<i>Abb. 4:</i> Modelle der Beziehungen zwischen verschiedenen Variablentypen	61
<i>Abb. 5:</i> Der „cobweb cycle“	69
<i>Abb. 6:</i> Das Sicherheitsspiel	86
<i>Tab. 1:</i> Testergebnisse des Riker-Ordeshook Modells.....	35
<i>Tab. 2:</i> Aggregierte Merkmale der Wahlbeteiligung und deren Einfluss auf die individuelle Wahlteilnahme	40
<i>Tab. 3:</i> Aggregierte Merkmale der Wahlbeteiligung.....	41
<i>Tab. 4:</i> Knappheit und Wahlbeteiligung	43
<i>Tab. 5:</i> <i>Wahlbeteiligungen an U.S.-Präsidentenwahlen</i> <i>(1900-1988)</i>	101
<i>Tab. 6:</i> <i>Wahlbeteiligungen an U.S.-Repräsentantenhauswahlen</i> <i>(1922-1986)</i>	102